

Monheimer Weihnachtsmarkt *15.12. - 17.12.2016*



Notrufe

Rettungsleitstelle Tel. 112
 Ärztl. Bereitschaftsdienst Tel. 116117
 Feuerwehr Tel. 112
 Polizei Tel. 110

Standorte der Defibrillatoren

| | | |
|------------|----------------------|---------------------|
| Monheim | Raiffeisen-Volksbank | Neuburger Str. 10 |
| Flotzheim | Feuerwehrhaus | Grießstraße 11 |
| Kreut | Feuerwehrhaus | Hs.Nr. 29 |
| Itzing | Feuerwehrhaus | Oberbuck 11 |
| Kölbürg | Feuerwehrhaus | Dorfstraße 1 |
| Liederberg | Bushäuschen | |
| Ried | Feuerwehrhaus | Hs.Nr. 6 |
| Rehau | Feuerwehrhaus | Hankengasse 8 |
| Rothenberg | Wohnhaus Hasnmüller | Hs.Nr. 16 |
| Warching | Feuerwehrhaus | Obere Dorfstraße 24 |
| Weilheim | Feuerwehrhaus | Rehauer Straße 8 |
| Wittesheim | Feuerwehrhaus | Am Anger 1 |

Strom, Gas, Wasser

| | | |
|--------|---------------|-------------------------|
| Strom | LEW | Tel. 08 00 / 5 39 63 80 |
| Gas | Erdgas Schw. | Tel. 08 00 / 1 82 83 84 |
| Wasser | Stadt Monheim | 01 75 / 1 17 32 69 |

Notdienste

Notdienst der Zahnärzte

Von 10:00 bis 12:00 Uhr und von 18:00 bis 19:00 Uhr sind die unten aufgeführten Zahnärzte in ihrer Praxis behandlungsbereit. In der übrigen Zeit sind sie telefonisch erreichbar.

Sa./So. 03./04.12.2016

Dres. Jung, Donauwörth, Härpferstraße 1 09 06 / 9 81 69 81

Sa./So. 10./11.12.2016

Dr. Noack, Monheim, Marktplatz 2 0 90 91 / 26 46

Ärzte

Dr. Karl Gottmann Tel. 0 90 91 / 10 00
 Dr. Ralf Schipper Tel. 0 90 91 / 25 00
 Wiltrud Schmitt-Wegner/Brigitte Straka Tel. 0 90 91 / 10 05

Zahnärzte

Dr. Susann Blankenburg Tel. 0 90 91 / 7 11
 Dr. Uwe Kaspar / Dr. Ernst Eckerlein Tel. 0 90 91 / 59 77
 Dr. Olaf Noack Tel. 0 90 91 / 26 46

Apotheken

Stadtapotheke Monheim Tel. 0 90 91 / 59 12

Bürgerservice

Rathaus

Telefon: 0 90 91 / 90 91 - 0
 Telefax: 0 90 91 / 90 91 - 44
 E-Mail: info@monheim-bayern.de
 Internet: www.monheim-bayern.de

Öffnungszeiten

Mo. bis Fr. von 07:30 bis 12:15 Uhr
 Do. zusätzlich von 13:00 bis 18:00 Uhr
 Bürgermeister Pfefferer Tel. 0 90 91 / 90 91 - 11

StadtAktivManagement

Rathaus, 1. Stock, Zimmer 104
 Herr Peter Ferber Tel. 0 90 91 / 90 91 - 19
 Frau Marion Rebele Tel. 0 90 91 / 90 91 - 53
 oder Fax 0 90 91 / 90 91 - 44
 e-mail: sam@monheim-bayern.de

Stadtbaumeister:

Herrn Schmid Tel. 0 90 91 / 90 91 - 40
 Herr Karg Tel. 0 90 91 / 90 91 - 41

Bürgerbüro und Standesamt:

Herr Mayer Tel. 0 90 91 / 90 91 - 24
 Frau Ottmann Tel. 0 90 91 / 90 91 - 28
 Frau Sonntag Tel. 0 90 91 / 90 91 - 25

LAG Monheimer Alb-Alt Mühljura

Friedrich Eckmeier/Petra Riedelsheimer
 Tel. 0 90 91 / 90 91 39
 Fax. 0 90 91 / 90 91 44
 e-mail: regionalmanagement@vg-monheim.de

Pfarr- und Stadtbücherei

Tel. 01 51 / 26 34 31 23
 e-mail: BuechereiMonheim@gmx.de

Öffnungszeiten

Sonntag von 10:45 Uhr bis 11:45 Uhr
 Donnerstag von 16:30 Uhr bis 18:30 Uhr

Bestattungsdienst Schöner

Bestattungen Schöner, Östlicher Postweg 5, 91799 Langenalt-
 heim Tel. 0 91 45 / 16 94
 Fax: 0 91 45 / 66 53
 Email: schoener-bestattungen@t-online.de

Donau-Ries Seniorenheim

Donauwörther Straße 40
 Tel. 0 90 91 / 50 97 - 0
 Fax: 0 90 91 / 50 97 - 114
 E-Mail: monheim@donkliniken.de
 Internet: www.donkliniken.de

Caritas Sozialstation

Donauwörther Straße 60
 Tel. 0 90 91 / 20 10
 Öffnungszeiten Mo.-Fr. von 11:00 Uhr bis 15:00 Uhr

Erdabfuhrplatz in Monheim

Ab November bis Ende März ist der Erdabfuhrplatz geschlossen

Grünabfallsammelplatz und Recyclinghof Monheim

Der Grünabfallsammelplatz und Recyclinghof an der Nürnberger Straße ist von Dezember bis Februar Samstags von 9:00 bis 12:00 Uhr geöffnet.
 Es werden sowohl Sperrmüll als auch Kühlgeräte angenommen.
 Die dafür anfallenden Gebühren sind sofort zu entrichten.

Öffnungszeiten in der Fundgrube (Donauwörtherstr. 60)

jeden Mittwoch von 15.00 bis 17.00 Uhr
 Verkauf und Abgabe von Kleidung, Spielsachen, intakten Fahrrädern, Bücher...

Redaktion Stadtzeitung

Die nächste Ausgabe erscheint am Freitag, den 16. Dezember 2016.

Beiträge hierzu sind möglichst frühzeitig, spätestens jedoch bis **Montag, 12.12.2016, 09:00 Uhr**, in das System <https://cms-web.wittich.de> direkt einzupflegen.

Die Anleitung für die Registrierung und die digitale Bearbeitung können Sie unter www.monheim-bayern.de/stadtzeitung herunterladen. Bitte registrieren Sie sich im Vorfeld.

Für Fragen zur Bedienung des CMS-Systems wenden Sie sich bitte an: Timo Raymann vom LINUS WITTICH Medien KG in Forchheim, Tel. 09191/7232-38 oder E-Mail an t.raymann@wittich-forchheim.de.

Vielen Dank

Einladung

Die **Stadt Monheim** und das **Rote Kreuz** laden alle Seniorinnen und Senioren der Kernstadt, mit den Stadtteilen Kölburg und Ried, ein zu einer

Seniorenweihnachtsfeier

**am Samstag, 3. Dezember 2016
ab 14:00 Uhr in der Stadthalle Monheim**

Wir wollen Sie, bei ein paar besinnlichen Stunden mit einem abwechslungsreichen Programm, auf das kommende Weihnachtsfest einstimmen.

Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt.

Stadt Monheim
Günther Pfefferer
1. Bürgermeister

Rotes Kreuz
Johann Zinsmeister
Bereitschaftsleiter



Die kommende Ausgabe Ihres Mitteilungsblattes in der Kalenderwoche 50 beschließt das Jahr 2016.

Die erste Ausgabe des neuen Jahres erscheint in Kalenderwoche 2, die weiteren Ausgaben dann wieder im gewohnten Rhythmus.

Wir wünschen Ihnen, liebe Leserinnen und Leser, eine gesegnete Advents- und Weihnachtszeit.



Ihre LINUS WITTICH
Medien KG

es werden zusätzlich zu den Fenstern im Kreuzwirt auch wieder Fenster in der Innenstadt gestaltet sein. Alle Fenster werden von Vereinen und Institutionen aus Monheim weihnachtlich geschmückt.

Nach dem Erfolg der letzten Jahre beteiligt sich auch die ProGeMo wieder mit ihrer Losaktion. In den meisten Adventsfenstern sind Buchstaben versteckt, aus denen sich ein Lösungswort ergibt.

Ein Weihnachtslos, in welches das Lösungswort eingetragen werden kann, wird im Zeitraum bis zum Weihnachtsmarkt von den beteiligten Monheimer ProGeMo-Firmen beim Einkauf an die Bürger ausgegeben.

Die ausgefüllten Lose können während der Öffnungszeiten des Weihnachtsmarktes in die Losbox vor der Bühne geworfen werden.

Am letzten Tag des diesjährigen Weihnachtsmarktes – Samstag, 17. Dezember 2016 – werden aus den eingegangenen Losen attraktive Preise für alle Anwesenden verlost. Diese von der ProGeMo initiierte Losaktion soll vor allem ein Dankeschön an ihre treuen Kunden sein, die das ganze Jahr in den Monheimer Geschäften einkaufen.

An dieser Stelle ein herzlicher Dank an alle Vereine und Institutionen, die sich um das Schmücken der verschiedenen Fenster kümmern!

Ebenso ein herzliches Dankeschön an die fleißigen Helfer der Stadt Monheim, die sich um elektrische Versorgung der Fenster sowie um das Schließen und Öffnen derselben kümmern!

Alle Bürger sind herzlich eingeladen, die Gelegenheit zu nutzen und durch die Innenstadt von Monheim zu spazieren, um die verschiedenen Fenster des Adventskalenders zu bestaunen!

StadtAktivManagement

6. Adventskalender der Stadt Monheim und der ProGeMo

Die Stadt Monheim veranstaltet zusammen mit der ProGeMo auch dieses Jahr wieder einen **Adventskalender** – bereits zum sechsten Mal. Es hat sich bewährt, dass die Fenster des Adventskalenders in der gesamten Innenstadt verteilt sind, d.h.

| Datum | Verein / Gruppe | Gebäude | Buchstabe |
|------------|----------------------------|-----------------------|-----------|
| 01.12.2016 | Kolpingsfamilie | Kreuzwirt | |
| 02.12.2016 | TSV Monheim | Kreuzwirt | |
| 03.12.2016 | Evangel. Kirchengemeinde | Rathaus | |
| 04.12.2016 | Kindergarten | Generali Versicherung | |
| 05.12.2016 | De Lumina | Rathaus | |
| 06.12.2016 | Kindergarten | Kreuzwirt | |
| 07.12.2016 | Gartenbauverein | Haus des Gastes | |
| 08.12.2016 | FFW Monheim | Weichenrieder | |
| 09.12.2016 | Pfarrbücherei | Pfarrhof | |
| 10.12.2016 | Imkerverein | Haus St. Walburg | |
| 11.12.2016 | VG + Stadt Monheim | Schindlerhaus | |
| 12.12.2016 | Kath. Frauenbund | Haus St. Walburg | |
| 13.12.2016 | FG Gailachia | Kreuzwirt | |
| 14.12.2016 | Kolpingsfamilie | Kreuzwirt | |
| 15.12.2016 | Schützengesellschaft | Haus des Gastes | |
| 16.12.2016 | Schule Monheim | Schindlerhaus | |
| 17.12.2016 | ProGeMo | Café Wenninger | |
| 18.12.2016 | Stadtkapelle | Haus des Gastes | / |
| 19.12.2016 | Löwenfanclub | Kreuzwirt | / |
| 20.12.2016 | Schule Monheim | Schindlerhaus | / |
| 21.12.2016 | Liederkrantz Jugendchor | Kreuzwirt | / |
| 22.12.2016 | Wasserwacht | Kreuzwirt | / |
| 23.12.2016 | Asylbewerber + Helferkreis | Haus Rosemarie | / |
| 24.12.2016 | Diakon + Ministranten | Rathaus | / |

sehen und werden täglich wiederholt. Im Wechsel läuft ein Werbespot zu Beginn der Sendung, der zweite am Ende. Die Fernsehwerbung wurde vom Ferienland Donau-Ries gemeinsam mit den beteiligten Veranstaltern/Städten in Auftrag gegeben und finanziert.

Weihnachtsmarkt Monheim

Harry G in der Stadthalle Monheim

Am Freitag, den 10. März 2017, kommt **Harry G** um 20:00 Uhr in die Stadthalle Monheim. In seinem neuen Programm **#HarrydieEhre** seziert der bayerische Kult-Grantler Harry G erneut die Eigenheiten seines Umfeldes und dessen Lebewesen. Ob der Typ von nebenan, die A bis C-Prominenz oder Trends und Traditionen: Mit der Schnelligkeit einer Echse schnappt er sich aus jeder sich bietenden Alltagssituation Themen heraus um sie auf der Bühne ohne Rücksicht auf Verluste in Einzelteile zu zerlegen. In seiner gewohnt grantig-süffisanten Art, einer atemberaubenden Schlagzahl an rhetorisch geschliffen Pointen und brillanten Parodien schildert er seine Sicht der Dinge.



Der bayerische Kult-Grantler Harry G

Mehr als 150 Aufführungen seines Debüts „Leben mit dem Isarpriß“ vor fast durchweg ausverkauften Häusern und über 45 Millionen Klicks auf seine einzigartigen Clips in sozialen Medien machen Harry G zu einem der erfolgreichsten Kabarett und Comedy Senkrechtstarter der letzten Jahre.

Karten gibt's

- im Schuhhaus Pfeifer Monheim (Tel. 09091-1856; Geschäftszeiten: Mo - Sa: 9.30 - 12.30 Uhr)
- im Buchhaus Greno in Donauwörth (Tel. 0906 / 3377),
- bei CTS Eventim (Tel. 01806 / 570070; 20 ct / Anruf a. d. dt.Festnetz, max. 60 ct / Anruf a. d. dt. Mobilfunknetz)
- im Internet unter www.konzertbuero-augsburg.de und www.eventim.de

Weihnachtsmarkt in Monheims historischer Innenstadt

Die Stadt Monheim und die Werbegemeinschaft ProGeMo laden zum kleinen, aber feinen Weihnachtsmarkt vor maleischer Kulisse in Monheims historischer Altstadt ein. An den drei Tagen vor dem 4. Advent finden Besucher weihnachtlich geschmückte Marktstände mit handwerklichen und kunsthandwerklichen Produkten aus der Region, kulinarische Spezialitäten und ein abwechslungsreiches Begleitprogramm. Beim Duft von Glühwein, Gebäck und Bratwürsten dürfen die Gäste natürlich dem Christkind, aber auch verschiedenen musikalischen Mitwirkenden wie beispielsweise der Stadtkapelle Monheim und dem Liederkrantz Monheim lauschen. Als musikalische Gäste werden dieses Jahr der Musikverein Fünfstetten, die Alphornbläser aus Daiting sowie MeloDiana aus Rögling weihnachtliche Lieder spielen und singen. Am Samstagnachmittag findet die Verlosung der Weihnachtslosaktion der ProGeMo statt – die Kleinen dürfen sich dabei über ein Geschenk vom Nikolaus freuen!

Zeiten:

| | |
|----------------------|-------------------|
| Donnerstag, 15.12.16 | 17.00 – 20.00 Uhr |
| Freitag, 16.12.16 | 17.00 – 20.00 Uhr |
| Samstag, 17.12.16 | 15.00 – 19.00 Uhr |

Monheimer Weihnachtsmarkt auf a.tv



Der Monheimer Weihnachtsmarkt wird zusammen mit anderen Weihnachtsmärkten aus der Region auf dem Augsburger Fernseher a.tv beworben. Die zwei Werbespots waren erstmals im Rahmen des Nordschwaben-Magazins „Zwischen Donau und Ries“ am Donnerstag, den 17. November, um 18.30 Uhr zu

Standesamt-Nachrichten

Im Standesamtsbezirk Monheim sind folgende Personenstandsfälle für den Zeitraum 10.11. - 23.11.2016 beurkundet:

Eheschließung und Lebenspartnerschaften:

- 12.11.2016 Stefanie Schubert und Franz-Xaver Wagner, Ludwig-Thoma-Straße 6
- 18.11.2016 Cornelia Kugler und Stefan Dollinger, Wunderlestraße 3

Herzlichen Glückwunsch!

WEIHNACHTSMARKT MONHEIM

2016

DONNERSTAG, 15.12.2016

| | |
|-----------|---|
| 17.00 UHR | BEGINN DES WEIHNACHTSMARKTES |
| 18.00 UHR | TURMBLÄSER DER STADTKAPELLE MONHEIM OFFIZIELLE ERÖFFNUNG DURCH BÜRGERMEISTER GÜNTHER PFEFFERER EINZUG KINDERGARTEN MIT CHRISTKIND PROLOG CHRISTKIND KINDERGARTEN MONHEIM TURMBLÄSER STADTKAPELLE MONHEIM |
| 20.00 UHR | ENDE |



FREITAG, 16.12.2016

| | |
|-----------|---|
| 17.00 UHR | BEGINN DES WEIHNACHTSMARKTES |
| 17.45 UHR | KINDERCHOR LIEDERKRANZ MONHEIM |
| 18.15 UHR | GRUND- UND MITTELSCHULE MONHEIM |
| 18.30 UHR | JUGENDSTADTKAPELLE MONHEIM |
| 19.00 UHR | USSELTALER ALPHORNBLÄSER MELODIANA – DIANA SONNTAG |
| 20.00 UHR | ENDE |

SAMSTAG, 17.12.2016

| | |
|-----------|---|
| 15.00 UHR | BEGINN DES WEIHNACHTSMARKTES |
| 15.15 UHR | MUSIKVEREIN FÜNFSTETTEN VERLOSUNG WEIHNACHTSAKTION PROGeMo TEIL 1 MIT DEM NIKOLAUS |
| 15.45 UHR | MUSIKVEREIN FÜNFSTETTEN VERLOSUNG WEIHNACHTSAKTION PROGeMo TEIL 2 MIT DEM NIKOLAUS |
| 16.45 UHR | JUGENDCHOR + GEMISCHTER CHOR LIEDERKRANZ MONHEIM |
| 17.15 UHR | STADTKAPELLE MONHEIM |
| 19.00 UHR | ENDE |



STÄNDE BEIM WEIHNACHTSMARKT

BIENENSCHÄTZE HONIG, MÜHLHEIM
CAFÉ WENNINGER, MONHEIM
DER IDEENSTADEL, LANGENALTHEIM
ELTERNBEIRAT DER GRUND- UND MITTELSCHULE MONHEIM
ENERGETIX MAGNETSCHMUCK, REHAU
FASCHINGSGESELLSCHAFT GAILACHIA, MONHEIM
GARDINEN LANDSMANN, MONHEIM
IMBISS WIRTH, KÖLBURG
INGRIDS BACKSTADL, KREUT
KATH. FRAUENBUND, MONHEIM
KINDERGARTEN MONHEIM
KLEINIGKEITEN AUS FILZ, BUCHDORF
METZGEREI ZIEGELMÜLLER, MONHEIM
MONHEIMER NEST
PIZZERIA "ROMANA", MONHEIM

Wir gratulieren

Zum 60-jährigen Ehejubiläum:

am 12.12. Frau Emilia Boxberger und Herrn Alexander Boxberger, Wunderlestraße 10

Zum Geburtstag:

am 04.12. zum 86. Geburtstag
Frau Barbara Liegl, Treuchtlinger Straße 7

am 05.12. zum 70. Geburtstag
Herrn Thomas Werner, Neuburger Straße 9

am 05.12. zum 70. Geburtstag
Herrn Alois Wagner, Flotzheim, Hauptstraße 41

am 09.12. zum 75. Geburtstag
Frau Klothilde Zausinger, Bergstraße 24

am 15.12. zum 77. Geburtstag
Herrn Johann Kellner, Itzing, Kirchberg 7

am 15.12. zum 78. Geburtstag
Herrn Egon Kreitmeier, Eichendorffstraße 7

Die dabei erhaltenen Informationen wurden in der Schule ausgewertet und vertieft und in Form von Vorträgen mit Unterstützung von Plakaten den Mitschülern noch einmal zugänglich gemacht.

Diese Präsentation war auch eine gelungene Vorbereitung für das in Kürze stattfindende Übungsprojekt, eine Vorübung für die im Abschlussjahr stattfindende Projektprüfung als Teil des qualifizierenden Abschlusses. Lehrer und Klasse möchten sich auf diesem Weg noch einmal für die äußerst informativen Einblicke in die Berufs- und Betriebswelt eines Handwerksbetriebs bedanken.



Schulnachrichten

Grundschule/Mittelschule Monheim

Laternenumzug

„Ich geh mit meiner Laterne ...“ klang es am Martinstag durch das Schulhaus. Die Kinder der drei ersten Klassen zogen mit ihren Lehrerinnen Marie Wenisch, Elisabeth Wittl und Alexandra Klötzl singend durch die dunklen Gänge. Sie führten dabei ihre Laternen mit und sangen die traditionellen Lieder. Erinnert soll mit diesem beliebten Brauch an die Legende von St. Martin, der seinen Mantel mit einem Bettler teilte.



Laternenumzug

Betriebserkundung in der Schreinerei Ferber

Mit ihrem Lehrer Rainer Keßler führte die Klasse 8a eine Betriebserkundung im Bereich Handwerk in der Schreinerei Ferber in Flotzheim durch. Anhand eines im Unterricht erarbeiteten Katalogs, der Fragen zum Betriebsmodell, zum Berufsbild Schreiner und zur Ökologie beinhaltete, machten sich die einzelnen Gruppen in den ihnen zugeteilten Bereichen Notizen zu den Ausführungen und Erklärungen von Schreinermeister Alfred Ferber.

Berufsvorbereitung in den neunten Klassen

Berufsberater Robert Heckl von der Bundesagentur für Arbeit in Donauwörth gab in den neunten Klassen allgemeine und umfassende Informationen zu Möglichkeiten für die Schüler nach dem Schulabschluss. Er sprach dabei Möglichkeiten einer weiteren Schullaufbahn, das Finden eines geeigneten Ausbildungsplatzes sowie das Anbahnen einer Vermittlung von Ausbildungsstellen an. Des Weiteren wurden auch Übergangsmöglichkeiten aufgezeigt, falls bei Schülern weder zu einem weiteren Schulbesuch noch zum Antreten einer Ausbildung kommen sollte.



Einladung zum Informationsabend

Grundschule und Kindergarten Monheim laden alle Eltern der zukünftigen Schulanfänger zu einem Informationsabend ein. Er findet am Montag, dem 12.12.2016 um 19 Uhr in der Aula der Schule statt.

Veranstaltungskalender

| Datum | | Uhrzeit | Verein | Veranstaltung | Ort |
|-------|-----|----------------|---|--|--|
| Fr. | 02. | 19:30 | VGF Wittesheim | Theater-Vorstellung | GH Strauß |
| Fr. | 02. | 14:30 | VDK | Weihnachtsfeier | Stadthalle Foyer |
| Sa.. | 03. | 10:00-12:00 | Kolping Monheim | Altkleider-/Altpapierabgabe | Anwesen Meyer, Treuchtlinger Str. 32 |
| Sa. | 03. | 14:00 | Stadt Monheim / BRK | Seniorenweihnachtsfeier | Stadthalle |
| Sa. | 03. | 19:00 | Fischereiverein Monheim e.V. | Jahresabschlussfeier | Schützenheim |
| Sa. | 03. | 19:30 | VGF Wittesheim | Theater-Vorstellung | GH Strauß |
| Sa. | 03. | 19:30 | Fußballsportverein Flotzheim | Weihnachtsfeier | GH Leinfelder |
| So. | 04. | 15:00 | TSV Turnen | Weihnachtsturnen | Sporthalle |
| So. | 04. | 10:00 | Warching | Patroziniumsfest St. Nikolaus | Gottesdienst anschl. Einkehr GH Sprater |
| So. | 04. | 14:30 15:00 | Soldaten-u. Kameradschaftsverein Pfarrgemeinderat Weilheim/Rehau | Dorfweihnacht in Weilheim | Gottesdienst Dorfweihnacht |
| So. | 04. | 15:00 | Schützengesellsch. Monheim | Weihnachtsfeier | Schützenheim |
| So. | 04. | 19:00 | Frauenbund Monheim | Adventsfeier | Haus St. Walburg |
| So. | 04. | 19:30 | VGF Wittesheim | Theater-Vorstellung | GH Strauß |
| Mo. | 05. | 19:30 | Pfarrei Monheim | Meditation als Lebenshilfe | Haus St. Walburg |
| Di. | 06. | 18:30 | Rheuma-Liga | Medizinisches QI GONG | Haus des Gastes |
| Mi. | 07. | 19:00 | Bund Naturschutz OG Monh. | Vereinstreffen | GH Zum Max |
| Do. | 08. | 14:00 | Evang. Pfarrgemeinde | Adventlicher Nachmittag | Haus Martin Luther |
| Do. | 08. | 17:00 | Literaturfreunde | Lesen für Kinder und Junggebliebene | Café Wenninger |
| Do. | 08. | 19:30 | Liederkranz Monheim 1873 e.V. | Weihnachtsfeier | Vereinsraum Kreuzwirt |
| Fr. | 09. | 18:30 | Singkreis Flotzheim | „Zeit für dich“ | Kirche Flotzheim |
| Sa. | 10. | 14 – 17 | Helferkreis Monheim | Bürgertreff „Zamsei“ | Kreuzwirt |
| Sa. | 10. | 19:30 | Freiw. Feuerwehr Warching | Weihnachtsfeier | GH Sprater |
| So. | 11. | 14:00 | Freiw. Feuerwehr Warching | Seniorenachmittag | GH Sprater |
| Mo. | 12. | 19:30 | Pfarrei Monheim | Meditation als Lebenshilfe | Haus St. Walburg |
| Mo. | 12. | 19:30 | Ev. Kirchengemeinde | Tanzen für Frauen | Haus Martin Luther |
| Di. | 13. | 18:30 | Rheuma-Liga | Medizinisches QI GONG | Haus des Gastes |
| Do. | 15. | 17:00-20:00 | ProGeMo & Stadt Monheim | Weihnachtsmarkt | Innenstadt |
| Fr. | 16. | 17:00-20:00 | | | |
| Sa. | 17. | 15:00-19:00 | | | |
| Fr. | 16. | 19:00 | Stadtkapelle | Weihnachtsfeier | Stadthalle |
| Fr. | 16. | 20:00 | FC Weilheim-Rehau | Christbaumversteigerung mit Tombola | Sportheim |
| Sa. | 17. | 19:00 | St. Sebastian Flotzheim | Weihnachtsfeier | GH Leinfelder |
| Sa. | 17. | 19:30 | Liederberger Traditionsverein | Weihnachtsfeier | Vereinsheim |
| Sa. | 17. | 20:00 | Schützenverein Immergrün | Weihnachtsfeier | Feuerwehrhaus |
| So. | 18. | 10:45 | Kolping Monheim | Weihnachtsfeier | Stadthalle |
| So. | 18. | 17:00 | Pfarrei Monheim | „Unterwegs nach Weihnachten“ Vorweihnachtliches Konzert | Stadtpfarrkirche |
| Di. | 20. | 18:30 | Rheuma-Liga | Medizinisches QI GONG | Haus des Gastes |
| Di. | 20. | 16-20:30 | Bayr. Rotes Kreuz | Blutspendeaktion | Grund- und Mittelschule |
| Di. | 27. | 18:00 | FF Rehau | Waldweihnacht Rehau | Feuerwehrhaus Rehau |
| Fr. | 30. | 18:00 | TSV Fußball | Herrenkreismeisterschaft | Stadthalle |

Kindergartennachrichten

Ich geh mit meiner Laterne

So klang es am Abend des 10. November, dem Vorabend des Martinstages. Unser Fest begann in der Stadtpfarrkirche. Diakon Rieger gestaltete mit den Kindergartenkindern gemeinsam einen Wortgottesdienst.



Kinder tragen Fürbitten vor

Im Anschluss machten wir uns mit unseren Laternen auf den Weg, um dem heiligen Martin zu gedenken. Angeführt von der Monheimer Stadtkapelle, die uns immer wieder mit Martinsliedern begleitete, erleuchteten wir mit unseren Laternen die Nacht.



Stadtkapelle

Auch wenn aufgrund der schlechten Wetterlage die Bewirtung ausfallen musste, blicken wir auf ein schönes Fest zurück.



Laternenumzug durch die Innenstadt

Wir bedanken uns noch einmal recht herzlich bei Diakon Rieger für die Gestaltung des Gottesdienstes, der Freiwilligen Feuerwehr für die Sicherung unseres Weges, der Stadtkapelle für die musikalische Umrahmung und allen, die zum Gelingen unseres Festes beigetragen haben.

Laterne, Laterne, Sonne, Mond und Sterne

Am Freitag, den 11. November 2016 konnten auch die Jüngsten des Kindergartens ihre selbstgemachten Laternen singend durchs Haus tragen.

Die Flohkiste und das Spatzennest, unsere beiden Krippengruppen, konnten sich im Anschluss daran am großzügigen, von den Eltern gespendeten, Frühstücksbuffet satt essen.

Zum Abschluss des gemeinsamen Vormittags waren alle Krippenkinder zum Schattentheater „Die kleine Maus sucht einen Freund“ eingeladen.

Kirchliche Nachrichten

Katholisches Pfarramt Monheim

Sa 3.12.16

Hl. Franz Xaver, Ordenspriester, Glaubensbote

Monheim 14.30 bis 15.00 Uhr Beichtgelegenheit

18.25 Bruderschaftsrosenkranz

19.00 Vorabendgottesdienst

Rehau 19.00 Vorabendgottesdienst

So 4.12.16

2. ADVENTSONNTAG

Monheim 10.00 Pfarrgottesdienst

Flotzheim 8.30 Hl. Messe

13.30 Adventsandacht zum 2. Adventssonntag

Weilheim 14.30 Familiengottesdienst

Wittesheim 10.00 Hl. Messe

13.30 Adventsandacht zum 2. Adventssonntag

Warching 9.30 Patroziniumsfest St. Nikolaus

Sa 10.12.16

Samstag der 2. Adventswoche

Monheim 14.30 bis 15.00 Uhr Beichtgelegenheit

18.25 Bruderschaftsrosenkranz

19.00 Vorabendgottesdienst

Rehau 19.00 Vorabendgottesdienst

So 11.12.16

**3. ADVENTSONNTAG
(Gaudete)**

Monheim 10.00 Pfarrgottesdienst

18.00 Friedensgebet

Flotzheim 8.30 Hl. Messe

13.30 Adventsandacht zum 3. Adventssonntag

Weilheim 10.00 Patroziniumsfest St. Luzia u. Ottilia

Wittesheim 8.30 Hl. Messe

13.30 Adventsandacht zum 3. Adventssonntag

Itzing 9.00 Hl. Messe

Krankenkommunion am Freitag, 2. Dezember 2016

Ab 9.00 Uhr in Monheim und Flotzheim.

Ab 9.00 Uhr in Weilheim, Rehau und Wittesheim.

Mit der Bitte um Beachtung:

Hl. Messen, die bis Mitte Januar gelesen werden sollen, bitte bis spätestens Montag, 05.12.2016, im Pfarrbüro abgeben!

Kinder- und Schülergottesdienste

Mi 07.12. 16.30 Pfarrkirche Monheim
 Mi 14.12. 16.30 Pfarrkirche Flotzheim
 Mi 21.12. 16.30 Pfarrkirche Weilheim

Termine

Fr 02.12. 20.00 Flotzheim:
 Gestaltete Anbetungsstunden mit Lobpreis,
 Meditation und Stille bis 23.00 Uhr
 Alle sind herzlich eingeladen.

So 04.12. 19.00 Haus St. Walburg:
 Adventsfeier Kath. Frauenbund

Do 08.12. 20.00 Haus St. Walburg:
 Bibelabend mit Kaplan Koch

Sa 10.12. 8.00 Stadthalle:
 Abfahrt zum Adventssingen nach Salzburg mit dem Kath. Frauenbund

Sa 10.12. 9.30 Stadtpfarrkirche:
 Probe der Kindergottesdienstgruppe

Sa 10.12. 10.30 Stadtpfarrkirche:
 Probe für das Krippenspiel

Sa 10.12. 20.00 Kaplanhaus:
 Jugendbibelkreis mit Herrn Kaplan Koch

So 11.12. 13.30 Wittesheim:
 Andacht in der Kirche.
 Anschl. um 14.00 Uhr
 im Gasthaus Pfefferer: Adventnachmittag
 der Pfarrgemeinderat lädt herzlich ein!

Mi 14.12. 20.00 Haus St. Walburg: Gebetsabend

Sa 17.12. 17.45 Brandkapelle:
 Adventsfeier aller Ministranten im Pfarrverband

Adventsfeier des Kath. Frauenbundes

Sonntag, 4. Dezember 2016
 um 19.00 Uhr im Haus St. Walburg.
 Zu einer besinnlichen Stunde mit meditativen Texten und Liedern lädt die Vorstandschaft des Frauenbundes recht herzlich ein. Außerdem werden Strick- und Bastelartikel im Basar angeboten. Musikalisch wird der Abend von der Monheimer Stub'n Musi umrahmt.
 Wer einen Fahrdienst benötigt, melde sich bitte bei Frau Kuhnert, Tel.1240.

Adventssingen in Salzburg:

Am 10. Dezember fährt der **Kath. Frauenbund** zum Adventssingen nach Salzburg. Abfahrt ist um 8.00 Uhr in Monheim, 14.00 Uhr Beginn Adventssingen, anschl. Möglichkeit zum Bummel durch den Weihnachtsmarkt in Salzburg.
 Heimfahrt um 18.00 Uhr geplant.
 Anmeldung und Information ab sofort bei Frau Kuhnert, Tel.1240.

Friedenslicht aus Betlehem

Das Friedenslicht aus Bethlehem kann am Sonntag, den 11.12.2016, um 18.00 Uhr nach dem Friedensgebet mitgenommen werden. Ab Montag kann man es tagsüber am Marienaltar abholen.

Buchdorfer Zweigesang in der Stadtpfarrkirche Monheim

Am 4. Adventssonntag, **18. Dezember 2016** lädt der Buchdorfer Zweigesang zu einem vorweihnachtlichen Konzert in die Stadtpfarrkirche ein.
 Unter dem Thema: „Unterwegs nach Weihnachten“ werden besinnliche Lieder, auch zum Mitsingen, und die dazu passenden Texte dargebracht.

Beginn ist um 17.00 Uhr.

Der Eintritt ist frei. Gerne können Spenden für einen guten Zweck ins Körbchen gelegt werden.

Pilger- und Bildungsreise nach Irland.

Der Pfarrverband Monheim, in Verbindung mit dem Bayerischen Pilgerbüro, unternimmt vom 27. Mai bis 3. Juni 2017 eine Reise nach Irland. Reisebeschreibungen liegen in den Kirchen auf. Anmeldungen können ab sofort über das Pfarrbüro erfolgen.



Fußwallfahrt des Gebetskreises Monheim nach Harburg



Vor längerer Zeit wuchs einer Teilnehmerin unseres Gebetskreises im Herzen der Wunsch, man möge doch unser Deutsches Vaterland dem Herzen Jesu bringen in einer Fußwallfahrt nach Harburg. Irgendwann erzählte sie uns dieses Anliegen. Am Samstag den 5. November war es dann soweit.

Bei leichtem Regen traf man sich an der Hl. Walburga-Statue in Monheim. Mit einem schlichten Holzkreuz gingen Herr Kaplan Laurent Koch und acht Gläubige über Itzing- Fünfstetten-Biberhof mit Gebet und Gesang zur Lourdes-Grotte nach Mündling los. Dort angekommen, stärkten wir uns mit Brotzeit und heißem Tee. Bei der letzten Wegstrecke zur Herz Jesu Kirche nach Harburg begleitete uns Pfarrvikar Reiner Herteis aus Wemding. Eine Andacht mit Lobpreisliedern, die Pfarrvikar Herteis mit der Gitarre begleitete rundete die Wallfahrt gegen 14 Uhr ab. Für alle beteiligten war es eine erfreuliche Wallfahrt.
Erich Dippner

Evangelische Pfarrgemeinde Monheim

Gottesdienste

4.12. 9 Uhr Peterskapelle

(2. Advent)

18.12. 10 Uhr Peterskapelle

(4. Advent)

Kindergottesdienst

11.12. 10.30 Uhr Haus Martin Luther

Adventlicher Nachmittag

Am 8. Dezember findet um 14 Uhr im Haus Martin Luther ein vorweihnachtliches Beisammensein für Senioren statt. Dazu ergeht herzliche Einladung. Auf Wunsch kann man auch gerne abgeholt werden (Tel. 09091/2538).

Tanzen für Frauen

12.12. 19.30 Uhr Haus Martin Luther

regelmäßige Pflegemaßnahmen erforderlich, die in schonender Weise durchgeführt werden müssen. Werden für die Pflege aber ungeeignete Geräte eingesetzt, kann dies der Hecke und insbesondere die Gehölze nachhaltig schädigen. Zum Beispiel entstehen beim Schlegeln von Gehölzen große Schäden an diesen. Die Stämme sind teilweise tief aufgeschlagen und ausgefranst. Dadurch ist der Wiederaustrieb stark erschwert, Pilze können sich ansiedeln.

Solche erheblichen Beeinträchtigungen der Hecke verstoßen gegen das Naturschutzrecht.

Was aber macht die Hecken und Feldgehölze so wertvoll?

Wie kaum ein anderer Lebensraum bietet die Hecke eine Vielfalt verschiedenster Lebensbedingungen auf engstem Raum. Das belaubte Dach ist ständig besonnt, oft windig und meist trocken. Stark besonnt sind auch die stockwerkartigen aufgebauten Heckenseiten, dagegen ist das blattarme bis blattlose Zentrum in der Regel dunkel und windstill.

Welchen Nutzen haben Hecken und Feldgehölze?

Über 900 Tierarten, v.a. Insekten und Vögel finden in einer strukturreichen Hecke ihren Lebensraum. Bis zu 30 Straucharten, 12 Baumarten und über 100 verschiedene weitere Pflanzenarten, darunter viele Heilkräuter, zeugen von einer vielfältigen Pflanzenwelt. Hecken verbinden Lebensräume und sind deshalb für Wanderbewegungen der Tier und Pflanzenwelt von entscheidender Bedeutung.

Welche Vorteile ergeben sich für die Landwirtschaft?

Hecken bieten durch eine dichte Durchwurzelung des Bodens Schutz vor Bodenabschwemmung (Wassererosion) und bremsen die Geschwindigkeit des Abflusses. Sie vermindern die Windgeschwindigkeit und schützen vor Winderosion. Weiter fördern sie einen ausgeglichenen Temperatur- und Feuchtehaushalt. Sie beherbergen viele Nützlinge und unterstützen so die biologische Schädlingsbekämpfung. Diese günstigen Auswirkungen auf Klima und Boden überwiegen bei weitem die Nachteile wie Beschattung und Wurzelkonkurrenz und führen nachweislich zu **deutlichen Ertragssteigerungen**.

Was muß bei der Pflege einer Hecke oder eines Feldgehölzes beachtet werden?

Die Hecke darf auch während der Pflege ihre vielfältigen Funktionen, v.a. als Schutz gebender Einstand für Tiere, nicht verlieren. Deshalb: Hecken nur in der Vegetationsruhe (1.10. bis 28.02.) pflegen und dabei Behutsam vorgehen. Entweder einzelne Gehölze entnehmen (Auslichten) oder alle 8-15 Jahre abschnittsweise auf den Stock setzen, dass heißt die ausschlagfähigen Gehölze 20-30 cm über den Boden abschneiden. Als Faustregel gilt pro Pflegedurchgang im Abstand von 3-5 Jahre 1/5, max. 1/4 der Heckenlänge auf den Stock zu setzen. Einzelne Bäume und Sträucher-Überhälter stehen lassen. Genügend Rückzugsmöglichkeiten für Tiere vorsehen. Schnittgut entfernen, natürliches anfallendes Totholz und Laub in der Hecke belassen, aber kein fremdes Material einbringen. Alle 3-5 Jahre die Krautsäume mähen, das Mähgut erst 1 Tag später entfernen. Feldgehölze nur durch Einzelstammentnahme pflegen.

Hecken und Feldgehölze unterliegen aufgrund ihres hohen Wertes für Natur gem.§ 39 Abs.5 Satz 1 Nr. 2 Buntes Naturschutzgesetz und Art.16 Bayerisches Naturschutzgesetz einem besonderen gesetzlichen Schutz.

Vereine und Verbände

Bayer. Rotes Kreuz Monheim

Keine Zeit zum Blut spenden

So mancher unserer Mitbürger wird beim Lesen dieses Aufrufes zur Blutspendeaktion des BRK in seiner ersten Reaktion sagen: „*Dazu habe ich keine Zeit.*“

Dieser Satz ist zu einem Symptom für unser Leben geworden. Wäre es nicht klüger, für das Wichtige, ja Lebensrettende, beizugehen und ganz bewusst eine Stunde seiner Freizeit zu opfern? Für eine Blutspende zum Beispiel? Niemand weiß schließlich, wann er selbst einmal darauf angewiesen ist, dass ein anderer sich als Blutspender Zeit für ihn genommen hat, ohne besonderen Dank und Anerkennung, einfach so.

Die nächste Blutspendeaktion des Bayr. Roten Kreuzes findet statt am: Dienstag, den **20. Dezember 2016**, von **16.00 – 20.30 Uhr**, Monheim, Grund- und Mittelschule, Schulstr. 6.

Bund Naturschutz - OG Monheim

Heckenpflege im Einklang mit dem Naturschutzrecht

Immer wieder erhalten wir Anfragen zu einer Naturschutzgerechten Heckenpflege. Wie wir alle wissen, können diese Arbeiten nur von Oktober bis zum Februar erledigt werden. Dies gibt uns Anlass das Thema nochmal genauer hier darzustellen.

Hecken erfüllen in unserer Kulturlandschaft eine wichtige Lebensraumfunktion für viele Tier und Pflanzenarten. Um die unterschiedlichen Strukturen einer Hecke zu erhalten, sind

Sie lieben Natur? - Wir auch! Werden Sie Mitglied

Der Bund Naturschutz, Ortsgruppe Monheimer Alb lädt jeden Naturfreund zu unsere Vereinstreffen ein. Jeden ersten Mittwoch im Monat treffen wir uns 19 Uhr im Landgasthaus Zum Max.

B. Schumann

Freiwillige Feuerwehr Wittesheim

Leistungsprüfung

Am 18.11.2016 legten insgesamt 3 Löschruppen der Freiwilligen Feuerwehr Wittesheim die Leistungsprüfung ab.

Damit alles so reibungslos wie möglich abließ, wurde in den letzten Wochen mehrmals fleißig geübt.

Die Prüfung fand unter den strengen Augen der Schiedsrichter KBM Adalbert Feurer, und KBM Martin Auernhammer statt.

Die Prüfung wurde am Abend bei Flutlicht und Regen durchgeführt.

Trotz widriger Verhältnisse konnten alle 3 Gruppen mit einem sicheren und fast fehlerfreien Auftreten überzeugen. Letztendlich hatten alle 3 Gruppen bestanden.



Leistungsprüfung Teilnehmer der FF Wittesheim

Nach einer kräftigen Brotzeit im Gasthaus Pfefferer nahm KBM Adalbert Feurer und Kommandant Hans Glaß die Ehrungen vor. Feuerwehrfrau Bulk Karolina, sowie die Feuerwehrmänner Siebert Markus und Glaß Engelbert erhielten mit der Stufe gold-rot bereits die höchste Auszeichnung der Leistungsprüfung.

KBM Feurer wünschte allen Feuerwehrkameraden weiterhin viel Erfolg und Engagement bei ihrer Arbeit in der Feuerwehr.



KBM Feurer, FM Glaß, FF Bulk, FM Siebert, Kdt. Glaß (v. li.)

Kommandant Glaß bedankte sich bei KBM Feurer für seine Hilfe bei den Übungen sowie für die fachgerechte Beurteilung.

Ein großer Dank ging auch an die beiden Gruppenführer Anne Glaß und Andreas Herb, die alle Übungen organisiert hatten. Abschließend zollte er allen Feuerwehrfrauen und -männern ein großes Lob, die an diesem Tag dabei waren.

Dieser Erfolg wurde anschließend im Gasthaus Pfefferer und in der Bude bis tief in die Nacht (bzw. Morgen) gefeiert.

Imkerverein Monheim

Pflanzaktion am Lehrbienenstand

Am 15. November trafen sich bei klirrender Kälte sieben Imkerinnen und Imker um 835 Blumenzwiebel von zwölf verschiedenen frühblühenden Arten rund um den Lehrbienenstand in die Erde zu bringen. Katrin Feldengut hatte sie bei einem auf Duftpflanzen und Kräuter spezialisierten Händler bestellt.

Die ersten Wildbienen sind auf diese Frühblüher angewiesen, und auch unserer Honigbiene geht es besser wenn sie etwas findet. Danach ging es zum Aufwärmen ins Vereinsheim wo alle noch bei einer Kürbissuppe die Aktion ausklingen ließen. Nochmals ein herzliches Dankeschön an alle Helferinnen und Helfer!



Jugendzentrum Monheim e.V.

Party-Doppelpack im November

8 Jahre Juze Monheim



8 Jahre Juze Monheim

Am 19. November feierte das Monheimer Jugendzentrum, wie jedes Jahr um diese Jahreszeit, auch heuer seinen Geburtstag. Vor mittlerweile 8 Jahren wurden die Räumlichkeiten im alten Svedexgebäude bezogen und das musste natürlich wieder würdig gefeiert werden. Wochenlang wurde geplant und Vorbereitungen wurden getroffen, um den Jugendlichen aus Monheim und der Umgebung eine Party zu bieten, die noch länger im Gedächtnis bleiben sollte. Erstmals wurde dazu neben der langen Hauptbar im Partyraum noch eine zweite Bar errichtet, was sich als Volltreffer erwies, da diese sehr gut angenommen

ist. Für die Musik sorgte DJ Addic aus Wemding, der die Partygäste mit den angesagtesten Beats und Hits in ausgelassene Feierlaune versetzte. Mit den Besucherzahlen konnte man mehr als zufrieden sein, das Jugendzentrum war voll und alle Gäste feierten bis tief in die Nacht.

Punk Rock Night

Im letzten Jahr hatte das Juze Monheim zum ersten Mal eine Rockparty mit 3 Live-Bands veranstaltet. Da diese sehr gut angekommen war und eine solche Veranstaltung als absolutes Highlight unter den Mitgliedern zählt, war man sich einig, auch dieses Jahr wieder mehrere Bands im Juze auftreten zu lassen. Eine Anfrage der Band Slitch Fane aus Ingolstadt kam daher sehr gelegen. Diese brachten zudem die befreundete Band Paincake aus Aichach mit. Als lokale Band war Besetzt aus Rehau vertreten. Da alle 3 Bands dem Genre des Punkrocks zuzuordnen sind, war auch der Name der Veranstaltung schnell gefunden: „Punk Rock Night“. Auch hier wurde eifrig vorbereitet, um den Partyraum des Juzes in eine Konzerthalle zu verwandeln. So wurde eine Bühne errichtet, eine Lichtanlage aufgebaut und unser DVD-Raum als Backstage für die Bands hergerichtet. Am 25. November war es dann soweit. Punkt 17:00 Uhr rollten 2 Transporter mit Anhänger den Weg in den Vorhof des Jugendzentrums herunter. 3 Bands bedeuten jede Menge Bandequipment wie Boxen, Verstärker, Gitarren, Mikros, Merchandise und und und. Über drei Stunden wurde fleißig aufgebaut bis jedes Kabel verlegt und jede Gitarre richtig eingestellt war, dann konnten die Besucher kommen.



Paincake

Als erste Band des Abends starteten Paincake, die im Juze im Rahmen ihrer Tour „Four Seasons“ spielten und eine Woche zuvor schon das Münchner Hard Rock Cafe gerockt hatten. Als nächstes machten sich Besetzt bereit, die treu durch ihre Fangemeinschaft aus Rehau und Weilheim begleitet wurden und dementsprechend alles gaben, um die Leute in Ekstase zu versetzen. Letzte Band des Abends war dann Slitch Fane. Drei überaus sympatische, junge Kerle, denen man anmerkte, dass sie richtig Spaß haben auf der Bühne zu stehen und für die Leute Musik zu machen. Slitch Fane rockten die Bühne und sorgten so für einen würdigen Abschluss der Punk Rock Night. (Stefan Scharla)



Slitch Fane

Kolpingsfamilie Monheim

Kolping-Theater 2016

Nach mehreren Monaten der Vorbereitung und zuletzt noch dem Aufbau und der Gestaltung der Theaterkulisse in der Stadthalle war es nun an den letzten beiden Samstagen (19.11. und 26.11.) soweit: Die Theatergruppe der Kolpingsfamilie Monheim präsentierte in drei Aufführungen ihr nettes und amüsanteres Stück „Cola, Cash & Kaugummi“.

Es waren stimmungsvolle und schöne Stunden, die wir beim diesjährigen Kolping-Theater sowie im Anschluss daran verbringen durften. Wir danken den Gästen für ihren Besuch und stürmischen Beifall sowie allen, die vor, während oder nach den Inszenierungen durch ihren Beitrag zum Gelingen der Veranstaltungen beigetragen haben.



Ein ganz besonders herzliches Dankeschön sagen wir an unsere extrem engagierte und stets hoch motivierte Theatergruppe, die durch ihren umfassenden und vielseitigen Einsatz (angefangen von den Vorbereitungen und Proben, über den Aufbau und die Gestaltung der Bühne bis hin zu den einzelnen Aufführungen) erst diese schönen Erlebnisse für uns alle ermöglichen. Ihr seid einfach spitze - bitte macht weiter so! In diesem Sinne nochmals ein herzliches Merci und hoffentlich sehen und erleben wir Euch dann wieder bei den nächsten Aufführungen im Herbst 2017! Wir freuen uns schon - auf Euch.

Advent - bei und mit der Kolpingsfamilie

Traditionsgemäß beginnen wir diese besondere Zeit immer mit unserem gemeinsamen **Binden der Adventskränze**. Und so trafen sich am letzten Samstag, den 26. November wieder einige begeisterte Frauen im Vereinsheim und gestalteten ihre eigenen Kränze.



Besonders freute uns, dass auch wieder unser Kaplan Laurent Koch mit dabei war und zum Schluss die fertigen Kränze segnete. Es war wieder ein schöner Nachmittag. Nach getaner Arbeit saßen wir noch ein bisschen zusammen und fanden so gleich den richtigen Einstieg in die anstehende Adventszeit.



Mit dem **Öffnen des ersten „Türchens“ des Adventskalenders** der Stadt Monheim, unserem Kolping-Fenster findet dann am 01. Dezember die nächste, vorweihnachtliche Veranstaltung statt. Wie in den Vorjahren treffen wir uns wieder zu einem kleinen Umtrunk und genießen dabei das ab ca. 18:30 Uhr beleuchtete, erste Fenster unseres „Monheimer Adventskalenders“.

Den Abschluss von „Advent bei Kolping“ bildet dann am Sonntag, den 18. Dezember unser traditioneller **Adventsgottesdienst mit der anschließenden Weihnachtsfeier** in der Stadthalle. Die Einladungen hierzu wurden in den letzten Tagen versandt. Wer daher von unseren Mitgliedern keine Einladung erhalten hat (pro Familie/ Haushalt wurde aber grds. nur eine Einladung verschickt), soll sich bitte umgehend bei der Vorstandschaft melden - ggf. ist noch eine alte, nicht mehr aktuelle Adresse in der Mitgliederverwaltung gespeichert, die es dringend zu ändern gilt. Da unabhängig davon eine möglichst umgehende Rückantwort (u.a. wegen der Bestellung des Mittagessens) erforderlich ist, steht im Internet unter den „Kolping-News“ (ganz unten - auf der Startseite) auch eine Blanko-Version zur Verfügung. Bitte ggf. diese lesen und die ebenfalls als Download beigefügte Rückmeldung entsprechend ausfüllen und möglichst umgehend (spätestens jedoch bis 08. Dezember!) an uns zurückgeben - Danke.

Wir wünschen eine schöne, stille und besinnliche Adventszeit, hoffen auf rege Teilnahme bei unseren Terminen im Dezember und freuen uns auf ein Wiedersehen bei der Kolpingsfamilie Monheim.

Ergänzende Informationen zu unmittelbar anstehenden Terminen (= Auszug aus dem Google-Kalender):

01. Dezember (Do.):
gemeinsames Öffnen des ersten Fensters des Adventskalenders der Stadt um 18:30 Uhr
 (Treffpunkt: 18:00 Uhr am/ im Vereinsheim)

03. Dezember (Sa.):
letzte Möglichkeit zur Abgabe von Altkleidern und Altpapier in 2016
 (von 10:00 bis 12:00 Uhr, Kolping-Lager)

18. Dezember (So.):
Adventsgottesdienst und Weihnachtsfeier
 (Treffpunkt: 09:45 Uhr an der Walburga-Statue/ vor der Stadtpfarrkirche, bitte vorherige Anmeldung nicht vergessen!)

jeweils am So.-Abend:

Wintersport-/ Hallenprogramm in der Schulturnhalle

ab 17:30 Uhr: Hallen-Fußball

ab 19:00 Uhr: Badminton (Bitte Schläger mitbringen.)

Weitere Informationen und Termine bitte wieder unserem (Google-) Kalender sowie den WhatsApp-Nachrichten entnehmen – Danke. Wir freuen uns auf zahlreiche Teilnahme.

Im Voraus besten Dank und viele Grüße - Treu Kolping!

Kolpingsfamilie Monheim

Internet: www.kolping-monheim.de

Mail: info@kolping-monheim.de

LG Warching

Laufserie 2016: Mönchsdegginger Lauf um den Plossen - 20.11.2016

Nächste Station der Jedermannslaufserie der LG Donau-Ries war am Sonntag, 20.11.2016, Mönchsdeggingen, wo der „Lauf um den Plossen“ anstand.

Bei kaltem aber sonnigem Wetter waren es für die LäuferInnen diesmal optimale Bedingungen.

Wahrliche Top-Platzierungen lieferten wieder einmal Manuel Leinfelder und Theresa Wild über die Hauptstrecke (10 km) ab. Manuel Leinfelder errang bei einem sehr gut besetzten Männerfeld Platz 6 (Zeit: 37:26 Min.). Theresa Wild dominierte von Beginn an das Damenfeld und wurde souverän erste (40:42 Min.).

Einen Altersklassen-Sieg feierte Carola Wild (AK W45). AK-Platz 2 erreichten jeweils Wolfgang Wild (M50), Gerdi Ferber (W55) und Franz Kelz (M70).

Einen heißen Kampf lieferten sich auch unser Youngster Jonas Wild und Hannes Schneider beim Schülerlauf ab, den Jonas knapp für sich entscheiden konnte.

Ergebnisse:

Hauptlauf, 10 km

| Platz | Name | m/f | JG | AK | AKPL | Zeit |
|-------|-----------------------|-----|------|-----|------|----------|
| 6 | Leinfelder, Manuel | | 1993 | MHK | 6 | 00:37:26 |
| 22 | Wild, Theresa | F | 1992 | WHK | 1 | 00:40:42 |
| 23 | Wild, Wolfgang | | 1963 | M50 | 2 | 00:40:48 |
| 48 | Leinfelder, Lucas | | 1993 | MHK | 27 | 00:43:06 |
| 58 | Kreppold, Thomas | | 1964 | M50 | 6 | 00:44:08 |
| 63 | Ferber, Anna | F | 1987 | WHK | 4 | 00:44:32 |
| 98 | Leinfelder, Christian | | 1980 | MHK | 36 | 00:46:54 |
| 124 | Berkmüller, Armin | | 1982 | MHK | 43 | 00:48:30 |
| 134 | Wild, Carola | F | 1971 | W45 | 1 | 00:49:34 |
| 136 | Ferber, Gerdi | F | 1961 | W55 | 2 | 00:49:40 |
| 142 | Kelz, Franz | | 1946 | M70 | 2 | 00:50:19 |
| 144 | Mihatsch, Kurt | | 1961 | M55 | 16 | 00:50:25 |
| 164 | Sauerland, Anja | F | 1982 | WHK | 10 | 00:51:48 |
| 173 | Walter, Dieter | | 1965 | M50 | 20 | 00:52:13 |
| 183 | Roßmann, Andreas | | 1986 | MHK | 47 | 00:52:56 |
| 198 | Schneider, Hans | | 1970 | M45 | 37 | 00:54:15 |
| 207 | Lechner, Nikolaus | | 1959 | M55 | 20 | 00:55:50 |
| 227 | Zaunitzer, Anita | F | 1967 | W45 | 9 | 00:58:55 |
| 233 | Hofer, Arthur | | 1960 | M55 | 23 | 00:59:44 |
| 236 | Katzenberger, Johanna | F | 1972 | W40 | 5 | 01:00:30 |
| 252 | Frisch, Bernd | | 1969 | M45 | 42 | 01:02:39 |

Schülerlauf

| Platz | Name | m/f | JG | AK | AKPL | Zeit |
|-------|-------------------|-----|------|------|------|----------|
| 49 | Wild, Jonas | | 2002 | MU16 | 5 | 00:16:01 |
| 52 | Schneider, Hannes | | 2001 | MU16 | 6 | 00:16:09 |

Walking-Strecke

| Platz | Name | m/f | JG | AK | AKPL | Zeit |
|-------|-----------------------|-----|------|-----|------|----------|
| | Leinfelder, Karlheinz | | 1964 | M50 | 2 | 00:58:08 |

Laufserie 2016: Oettinger - Roßfeldlauf - 27.11.2016

Eine insgesamt sehr starke Vorstellung haben die LäuferInnen der LG Warching beim Oettinger - Roßfeldlauf am 27.11.2016 geboten, dem 4. Lauf der Jedermannslaufserie der LG Donauries. Bei den Damen erreichte Theresa Wild den dritten Sieg in Folge und führt nun unangefochten die Gesamtwertung der Laufserie an. Ebenfalls sehr schnell unterwegs war Anna Ferber, die sich mit ihrem vierten Platz in Oettingen in der Serienwertung auf Platz drei vorschob!

Manuel Leinfelder mischt weiterhin die Laufszene im Donauries auf und kam bei dem sehr gut besetzten Herrenfeld mit einer sehr starken Zeit auf Platz vier.

Vereinsintern noch hervorzuheben sind die guten Altersklassenplatzierungen von Wolfgang Wild (AK M50 Platz 2), Gerdi Ferber (AK W55 Platz 2), Franz Kelz (AK M70 Platz 2) und Günther Kitzinger (AK M50 Platz 3).

Beim Schülerlauf konnte sich vereinsintern Jonas Wild vor Luca Roßkopf durchsetzen.



LäuferInnen der LG Warching vor dem Start in Oettingen

Ergebnisse:

Hauptlauf, 10 km

| Platz | Name | m/f | JG | AK | AKPL | Zeit |
|-------|-----------------------|-----|------|-----|------|----------|
| 4 | Leinfelder, Manuel | | 1993 | MHK | 4 | 00:36:11 |
| 23 | Wild, Wolfgang | | 1963 | M50 | 2 | 00:40:01 |
| 24 | Wild, Theresa | F | 1992 | WHK | 1 | 00:40:07 |
| 26 | Kitzinger, Günther | | 1963 | M50 | 3 | 00:40:13 |
| 35 | Leinfelder, Lucas | | 1993 | MHK | 19 | 00:41:05 |
| 49 | Kreppold, Thomas | | 1964 | M50 | 6 | 00:42:23 |
| 61 | Ferber, Anna | F | 1987 | WHK | 4 | 00:43:05 |
| 89 | Leinfelder, Christian | | 1980 | MHK | 28 | 00:45:11 |
| 128 | Kelz, Franz | | 1946 | M70 | 2 | 00:48:26 |
| 129 | Ferber, Gerdi | F | 1961 | W55 | 2 | 00:48:38 |
| 134 | Mihatsch, Kurt | | 1961 | M55 | 16 | 00:49:07 |
| 163 | Zimmermann, Jürgen | | 1964 | M50 | 21 | 00:51:38 |
| 166 | Sauerland, Anja | F | 1982 | WHK | 8 | 00:51:47 |
| 177 | Hofer, Arthur | | 1960 | M55 | 21 | 00:53:55 |
| 187 | Lechner, Nikolaus | | 1959 | M55 | 22 | 00:55:04 |
| 213 | Katzenberger, Johanna | F | 1972 | W40 | 5 | 00:59:12 |
| 223 | Frisch, Bernd | | 1969 | M45 | 38 | 01:00:33 |

Schülerlauf

| Platz | Name | m/f | JG | AK | AKPL | Zeit |
|-------|---------------|-----|------|------|------|----------|
| 32 | Wild, Jonas | | 2002 | MU16 | 5 | 00:16:50 |
| 45 | Roßkopf, Luca | | 2003 | MU14 | 8 | 00:18:07 |

Walking-Strecke

| Platz | Name | m/f | JG | AK | AKPL | Zeit |
|-------|-----------------------|-----|------|----|------|----------|
| | Ferber, Helmuth | | 1957 | M | | 00:47:45 |
| | Leinfelder, Karlheinz | | 1964 | M | | 00:47:43 |

Schützengesellschaft 1858 Monheim e.V.

Mit einem 3,6-Teiler gewinnt Niklas Nigel von den Monheimer Schützen den Wanderpokal der Stadt Monheim

Von der Schützengesellschaft Monheim wurden heuer die 37. Stadtmeisterschaften im Schießsport ausgetragen. 76 Schützinnen und Schützen aus Flotzheim, Itzing, Kölbürg und Monheim konnten an 6 Schießtagen ihr Können unter Beweis stellen. Neben den Stadtmeistertiteln in verschiedenen Jahrgangsklassen bei der Ringwertung wurde auch der Wanderpokal der Stadt Monheim für das beste Blattl ausgeschossen.

Zur Siegerehrung konnte Schützenmeister Alfred Neuwirth als Gastgeber die Vorstände und Vertreter der Vorstandschafte der Stadtteilvereine im Schützenheim Monheim begrüßen. Besonders begrüßte er den Ersten Bürgermeister der Stadt Monheim, Herrn Günther Pfefferer und bedankte sich bei der Stadt Monheim für die Unterstützung.

Den Wanderpokal durfte Bürgermeister Pfefferer an den Gewinner **Niklas Nigel** aus Monheim überreichen, der sich mit einem **3,6 Teiler** an die Spitze setzte. Karel Kuba (10 Teiler) und Lisa Meyer (15 Teiler), ebenfalls aus Monheim folgten auf den Plätzen 2 und 3. Platz 4 und 5 ging an Karin Böswald (15,5 Teiler) aus Kölbürg und Robert Heckl (17 Teiler) aus Itzing, vor Nicole Koch (19,4 Teiler) aus Monheim auf Platz 6. Lara Maier (26,1 Teiler) aus Itzing folgte auf Platz 7. Die Plätze 8 und 9 belegten Conny Kugler (27,8 Teiler) aus Kölbürg und Stefan Templer (28,2 Teiler) aus Monheim. Den letzten Sachpreis sicherte sich noch Luca Mihatsch (32,5 Teiler) aus Monheim mit Platz 10.



Andreas Pfeifer, Niklas Nigel, Bürgermeister Günther Pfefferer



SM Alfred Neuwirth, Jens Christ, Simon Röding, Jane Nigel, Melissa Egger, Roland Ziffer, Niklas Nigel, Bürgermeister Günther Pfefferer

Anschließend wurden die Stadtmeister in den einzelnen Klassen geehrt. Sämtliche Stadtmeistertitel gingen nach Monheim, wobei in allen Klassen Top-Ergebnisse erzielt wurden.

Die ersten 3 jeder Klasse bekamen einen Pokal überreicht. Die Monheimer Schützen holten sich 16 von den 21 Pokalen, wie in der nachstehenden Übersicht zu ersehen ist:

Schützenklasse

| | | |
|-----------------------|-----------------|-----------|
| 1. Jens Christ | SG 1858 Monheim | 386 Ringe |
| 2. Karel Kuba | SG 1858 Monheim | 383 Ringe |
| 3. Peter Burgetsmeier | SG 1858 Monheim | 383 Ringe |

Damenklasse

| | | |
|---------------------|-------------------------|-----------|
| 1. Lisa Meyer | SG 1858 Monheim | 371 Ringe |
| 2. Karin Böswald | Sportschützen Kölbürg | 357 Ringe |
| 3. Theresa Schuster | St. Sebastian Flotzheim | 354 Ringe |

Pistolenklasse

| | | |
|--------------------|-----------------|-----------|
| 1. Roland Ziffer | SG 1858 Monheim | 369 Ringe |
| 2. Alfred Neuwirth | SG 1858 Monheim | 344 Ringe |
| 3. Andreas Nigel | SG 1858 Monheim | 344 Ringe |

Jugendklasse

| | | |
|--------------------|------------------|-----------|
| 1. Jane Nigel | SG 1858 Monheim | 375 Ringe |
| 2. Laura Schröttle | SG 1858 Monheim | 324 Ringe |
| 3. Max Döbler | Immergrün Itzing | 314 Ringe |

Juniorenklasse

| | | |
|-------------------|-----------------|-----------|
| 1. Niklas Nigel | SG 1858 Monheim | 392 Ringe |
| 2. Julian Fischer | SG 1858 Monheim | 379 Ringe |
| 3. Marius Nigel | SG 1858 Monheim | 357 Ringe |

Schülerklasse

| | | |
|-------------------|-----------------------|-----------|
| 1. Melissa Egger | SG 1858 Monheim | 189 Ringe |
| 2. Luca Roßkopf | Immergrün Izing | 150 Ringe |
| 3. Thomas Roßkopf | Sportschützen Kölbürg | 150 Ringe |

U12

| | | |
|-------------------|-----------------|-----------|
| 1. Simon Röding | SG 1858 Monheim | 182 Ringe |
| 2. Manuel Röding | SG 1858 Monheim | 180 Ringe |
| 3. Philipp Regler | SG 1858 Monheim | 120 Ringe |

Im Anschluss an die Preisverteilung bedankte sich Bürgermeister Günther Pfefferer für die Durchführung des Schießens und lobte die Arbeit aller Schützenvereine der Stadt Monheim.

Schützenverein Immergrün

Einladung zur Weihnachtsfeier

Liebe Itzinger, Liebe Vereinsmitglieder,

heuer laden wir Euch wieder zur traditionellen Schützen-Weihnachtsfeier am

**Samstag, den 17.12.2016, Beginn 20.00 Uhr,
im Feuerwehrhaus,**

sehr herzlich ein.

Den Abend möchten wir mit einem netten Programm gestalten, wo auch die Christbaumversteigerung nicht fehlen wird.

Für die Hilfe und Unterstützung im abgelaufenen Jahr dürfen wir uns bereits heute sehr herzlich bedanken. Die Immergrün-Schützenfamilie weiß dies sehr wohl zu schätzen.

Wir würden uns sehr freuen, wenn unsere Weihnachtsfeier von der gesamten Dorfgemeinschaft besucht wird.

Mit freundlichem Schützengruß,

Martin Lachenmair, 1. Schützenmeister

PS: Für das leibliche Wohl gibt es Schnitzel mit Kartoffelsalat.

Dorfweihnacht in
Weilheim

klein aber fein

am Sonntag den 04. Dezember 2016

ab 15.00 Uhr am Dorfplatz

Sonntagsgottesdienst um 14:30 Uhr in der Kirche

Freuen Sie sich auf

Nikolaus

Weihnachtsstimmung

Lagerfeuer

versch. Aussteller

Getränke

Weihnachtsduft

Bratwurst

Kuchen und Gebäck

Musikverein

Der Soldaten- und Kameradschaftsverein
sowie der Pfarrgemeinderat Weilheim/ Rehau
lädt sie alle recht herzlich ein.



Hallenfußballturnier für Hobbymannschaften am Samstag, den 7. Januar 2017 in der Stadthalle Monheim

Am 7. Januar 2017 veranstalten wir wieder unser traditionelles Fußballturnier für Hobbymannschaften. Wir laden euch zu diesem Turnier herzlich ein.



Das Startgeld beträgt 25 € pro Mannschaft.
Turnierbeginn ca. 18.00 Uhr.
Mindestalter der Spieler 16 Jahre.
Bitte meldet eure Mannschaft bis spätestens
10. Dezember 2016 an.

TSV Monheim
Abteilung AH Fußball

Roland Knechtel, Tel. 09091 / 50080
mail: info@parkett-loefflad.de

2. Monheimer Volleyball - MIXED - Turnier



Wann? Sonntag, 22.01.2017
Beginn 14.00 Uhr

Wo? Dreifach-Sporthalle (Stadthalle)
Monheim

Für wen? Jedes Team besteht aus
4 Spielern und dabei mindestens
1 Mann bzw. 1 Frau.
Das Mindestalter beträgt 16 Jahre.
Die Startgebühr beträgt
10 € pro Team.

**Bitte meldet eure
Teams bis zum
8.01.2017 an.**

**Wir freuen uns auf ein
neues, tolles Event!**

TSV Monheim
Roland Knechtel, Tel. 09091 / 50080
Email: info@parkett-loefflad.de

TSV Monheim 1895 e.V.

Turnen

Monheim beschließt die Turnsaison mit dem zweiten Klassenerhalt in Folge

Beim Rekordmeister SC Cottbus reichte es für den TSV Monheim auch ohne Sieg zum Verbleib in der 1. Bundesliga

Der letzte Wettkampf der diesjährigen Bundesligasaison fand im Rahmen eines internationalen Weltcups, dem „Turnier der Meister“ in der Lausitz-Arena in Cottbus statt. Im Anschluss an das Finale des Weltcups mit Weltklasse-Turnerinnen und -Turnern bis aus Japan und Australien präsentierte sich die Deutsche Turnliga mit dem Duell SC Cottbus vs. TSV Monheim. Die Lausitzer waren die klaren Favoriten und gewannen erwartungsgemäß das Bodenturnen mit 9:3. Einige Fehler auf Monheimer Seite machten auch das Pferdturnen zu einer klaren Sache: 11:4 für die Gastgeber. An den Ringen, die Saison über das beste Gerät der Monheimer, konnten sich die Jurastädter dann mit zwei hervorragenden Vorstellungen von James Hall und Florian Lindner bis auf 20:15 herankämpfen. Dennoch musste das Gerät nach starken Darbietungen der Gastgeber denkbar knapp mit 9:8 abgegeben werden zum Pausenstand von 29:15. Aus der Pause kamen die Lausitzer abermals etwas besser zurück und gewannen den Sprung mit 7:4. Auf Monheimer Seite war nun etwas die Luft raus und die letzten beiden Geräte gingen wieder deutlich an den SC Cottbus zum Endstand von 54:22.

Zu diesem Zeitpunkt war den Monheimer Turnern auch bereits bekannt, dass parallel zu ihrer Veranstaltung der TV Schwäbisch-Gmünd Wetzgau sein Duell gegen den MTV Stuttgart ähnlich deutlich verloren hatte. Somit hatte der an Spannung nicht mehr zu überbietende und durch geschicktes Taktieren letztlich siegreiche Wettkampf am letzten Wochenende bereits den Klassenerhalt gesichert. Der TSV Monheim tritt somit zum ersten Mal in der Vereinsgeschichte drei Jahre in Folge in Deutschlands höchster Turnliga an! Dementsprechend traten die Turner und Betreuer trotz verlorenem Saisonabschluss glücklich und zufrieden die lange Rückreise aus der Lausitz ins kleine Schwabenstädtchen Monheim an – Turnen in Bayern ist ein weiteres Jahr erstklassig!

Der TSV Monheim bedankt sich bei allen Fans und Unterstützern diese Saison und verabschiedet sich in die Winterpause!



Wird auch nächstes Jahr in Deutschlands höchster Turnliga antreten: das Bundesligateam des TSV Monheim nach der Gewissheit des Klassenerhalts.

Planvolles Glück

Was war das wieder für eine Saison für den TSV Monheim in der 1. Bundesliga. Zum zweiten Mal in Folge sicherten sich die bayerischen Schwaben den Klassenerhalt und sind damit auch 2017 wieder in Deutschlands höchster Turnliga vertreten. Dabei hatte es zu Saisonbeginn nicht gerade rosig für die Monheimer ausgesehen. Mit Artjem Weimer, Lukas Schlotterer und Julius Rabenstein musste der einzige bayerische Vertreter in der 1. Bundesliga eine wahre Verletzungsmisere hinnehmen. Andererseits wurden mit Tobias Radoi und Norik Friedel zwei

hoffnungsvolle, aber unerfahrene Nachwuchsturner verpflichtet. So trat zunächst auch das ein, was viele befürchtet hatten. Die ersten fünf Begegnungen wurden relativ deutlich, wenn auch teilweise gegen hochkarätige Gegner verloren. Nun kristallisierte sich nur noch eine Hoffnung heraus: ein Sieg gegen den unmittelbaren Abstiegskonkurrenten Schwäbisch Gmünd-Wetzgau. In einem unfassbar spannenden und dramatischen Wettkampf verwandelten die Monheimer schließlich einen Dauerrückstand doch noch in einen nicht mehr für möglich gehaltenen Erfolg. Dass ausgerechnet der erst 15-jährige Norik Friedel die entscheidenden Punkte holte, setzte dem Ganzen noch die Krone auf. Natürlich bedurfte es einer großen Portion Glück, um so einen Wettkampf auf diese Art und Weise zu gewinnen oder wie es Teamtaktiker Roland Friedl formulierte: „Am Reck hat Wetzgau in der Startreihenfolge die einzige Möglichkeit gewährt, die uns zum Sieg verholfen hat. Bei jeder anderen Möglichkeit hätten wir verloren.“ Glück als einzigen Erfolgsfaktor zu nennen, wäre allerdings viel zu kurz gegriffen. War es nicht auch der unbedingte Siegeswille bzw. der feste Glaube daran, das Unmögliche doch noch möglich zu machen? War nicht auch kluge und wohlüberlegte Taktik auf Seiten der Monheimer ausschlaggebend? Haben die Verantwortlichen bei der Kaderplanung letztenendes nicht auch Weitsicht bewiesen, indem sie junge Turner mit viel Potenzial geholt und die Mannschaft somit qualitativ auch breiter aufgestellt haben? Selbst im Falle des Abstiegs hätte kein Turner die Mannschaft verlassen, sondern sich mit vollem Einsatz für den direkten Wiederaufstieg eingesetzt, weil ihnen der TSV den Rahmen dafür gibt, sich in Monheim vor absolut erstklassiger Stimmung und unter erstklassigen Bedingungen zu präsentieren. In diesem Sinne bedankt sich die gesamte Mannschaft bei allen Verantwortlichen, den vielen ehrenamtlichen Helfern im Hintergrund, den Sponsoren und Gönnern, seinen zahlreichen Fans und allen, die zu diesem Erfolg beigetragen haben, für die großartige Unterstützung und hofft mit den gezeigten Leistungen das entgegengebrachte Vertrauen gerechtfertigt zu haben.



Grund zur Freude gab es auch in dieser Saison wieder: die Mannschaft des TSV Monheim sicherte sich erneut den Klassenerhalt in der 1. Bundesliga.

Verein für Gartenbau und Landschaftspflege

Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen

Im Schützenheim begrüßte 1. Vorsitzender H.P. Schenk den 1. Bürgermeister der Stadt Monheim Herrn Günter Pfefferer, Kreisfachberater Hr. Weidel, 1. Vorstand Hr. Anton Blank vom Imkerverein Monheim und alle anwesenden Mitglieder des Vereins. Nach einem stillen Gedenken an die verstorbenen Mitglieder, wurde anhand einer Präsentation ein Jahresrückblick gehalten. Nach der sehr positiven finanziellen Bilanz, die Kassier Sonja Osswald vortrug, erteilte Kassenprüfer Heinz Kuhner dem Kassier und der Vorstandschaft Entlastung. Nachdem 1. Vorstand H.P. Schenk und 2. Vorstand Georg Rosenwirth sowie Beisitzer Liesl Rossmann sich nicht mehr für eine erneute Wahl zur Verfügung stellten, wurden Neuwahlen durchgeführt.

Als Wahlleiter fungierte 1. Bürgermeister Günter Pfefferer. Zur 1. Vorsitzenden wurde Frau Zita Rosenwirth gewählt, 2. Vorsitzender wurde Guntram Burkhardt, Kassier Sonja Osswald und Schriftführer Lorenz Wenninger. Als Beisitzer wurden gewählt: Burga Strobl, Gerdi Rosenwirth, Hedi Ratschker, Pia Hanke, Rosa Mayr, Bartholomäus Kirschner und Georg Rosenwirth. Die neugewählte 1. Vorsitzende Fr. Zita Rosenwirth bedankte sich noch sehr herzlich bei H.P. Schenk als 1. Vorsitzender und Liesl Rossmann als Beisitzer für Ihr Engagement der vergangenen Jahre und wünschte Ihnen noch alles Gute für die Zukunft. Anschließend wurde durch Hr. Weidel eine Diashow über das Überwintern von Kübelpflanzen gezeigt. Nach einer Vorschau auf Veranstaltungen und Aktivitäten für das Jahr 2017 wurde die Versammlung geschlossen.



(von links): Kassier Sonja Osswald, Beisitzer Pia Hanke, Beisitzer Rosa Mayr, 2. Vorsitzender Guntram Burkhardt, Schriftführer Lorenz Wenninger, 1. Vorsitzende Zita Rosenwirth, Beisitzer Burga Strobl, Beisitzer Georg Rosenwirth, Beisitzer Gerdi Rosenwirth, Beisitzer Bartl Kirschner, Beisitzer Hedi Ratschker und 1. Bürgermeister der Stadt Monheim Günter Pfefferer.

„Zeit für dich“

Der **Singkreis Flotzheim** lädt ein zum Abentersingen - eine besinnliche Stunde für dich! Danach gemütliches Zusammensein am Lagerfeuer im Hof von Fam. Muschler gegenüber der Kirche.

Wann ? Freitag, 09.12.16 um 18.30 Uhr
Wo ? Kirche Mariä Himmelfahrt in Flotzheim



Historisches

Die Bierbrauer in Monheim

Den ersten Hinweis auf das Brauen von Bier in Monheim erhalten wir aus der Zeit, in der die von Öttingen Lehensherren über Monheim und die Vogteidörfer waren (1329-1361). Durch die von Öttingen wurde in beschränktem Maße das Recht zum Bierbrauen eingeräumt. „Der Kessel“ – so lautete die Einschränkung – „darf in der Woche nur drei Stunden mit Bier wallen“. In der Woche durfte also nur ein Sud Bier gebraut werden.

Beim 27. Landtag zu Neuburg im Jahre 1618 wurde neben anderen Orten auch der Stadt Monheim die Genehmigung zur Errichtung eines eigenen Brauhauses „für braunes Bier“ erteilt. Die Genehmigung war an die Bedingung geknüpft, dass das beim vorletzten Landtag beschlossene Umgeld bezahlt wird. Die Höhe des Umgeldes ist nicht bekannt. Es dürfte aber nicht sehr hoch gewesen sein.

Aus dem Protokoll des Magistrats vom Jahre 1620:

„Die Bierbräuer sämtliche halten abermals an, weil das Umgeld gesteigert worden ist und sie daher das Bier nicht mehr um 5 Pfennige geben können. Sie bitten ihnen die Erlaubnis zu erteilen, daselbe um 1 Pfennig zu erhöhen, weil es in Daiting und anderen Orten um 5 schwarze Pfennige je Maß ausgeschenkt wird, so soll es den hiesigen Brauern, insofern es der Güte nach befunden wird, erlaubt sein, einen Pfennig mehr zu nehmen. Ist das Bier aber geringer, so kann es auf 5 Pfennige und darunter gesetzt werden.“ Am 31. Januar 1622 haben die Bierbrauer in Monheim ihren Einsud an Sommerbier wie folgt geregelt:

| | |
|--|------------|
| Hans Peurlein | 80 Eimer |
| Jörg Diedelmann | 80 Eimer |
| Endres Kirchmeier | 80 Eimer |
| Leonhard Heinle und Leonhard Kratzer zusammen | 120 Eimer. |

Laut der getroffenen Vereinbarung sollen die anderen Bräuer, die weißes Bier brauen, bis dieses ausgeschenkt ist, in Ruhe stehen. Der Wirt Hakel, der solches ausschenkt, das er von auswärts bezieht, soll dies bleiben lassen oder, wie die anderen, die Stadt auch mit braunem Bier versehen.

Aus den Aufzeichnungen von Herrn Angelus Kuhn, Polizist in Monheim bis zur Auflösung der Monheimer Polizeistation.

(Buch „Historisches Monheim“ von Max Meyer)

Sonstige Mitteilungen

Kalenderblatl

**„Wozu hätten wir Freunde nötig,
wenn wir sie nie nötig hätten?“**

(William Shakespeare)

gefunden von
Rudolph Hanke

Beim Dämmerschoppen ...

aß unser bester Freund genüsslich eine Currywurst.

„Was ist denn heute mit dir los?“, wollte mein Nachbar wissen. „Du schlägst ja völlig aus der Art“, stellte mein Vis-à-Vis fest. „Ganz einfach“, erwiderte der Nörgler, „ich unterstütze den Metzger bei VW.“

„Wie das?“, mein Nachbar war neugierig. „Hast du nicht Zeitung gelesen? VW entlässt zig tausend Leute“, stellte der Gefragte fest, „und da bisher bei VW mehr Currywürste verkauft wurden als es VW-Mitarbeiter gibt, bleiben jetzt viele der leckeren Würste übrig und da will ich helfen.“

„Wie das?“, auch mein Vis-à-Vis wollte genau wissen wie das so geht. „Ganz einfach“, erklärte unser Freund, „ich lasse die Würste natürlich nicht von Wolfsburg einfliegen, sondern kaufe sie hier bei einem Zulieferer von VW, der auch unseren Wirt beliefert.“

„O.K.“, brummte mein Nachbar, „aber eines verstehe ich nicht, warum entlässt VW so viele Leute wenn sie angeblich mehr Autos verkaufen?“

„Ganz einfach“, mein Nachbar benutzte den Lieblingsausdruck von Nörgelmann – ohne diesen um Erlaubnis zu fragen, „das ist eine Vorsorge-Maßnahme, da mit einem starken Rückgang des Umsatzes zu rechnen ist, weil andere schneller mit Elektro-Autos kommen.“

„Genau“, so der Nörgler, „VW hat den Trend einfach verpennt.“

„Darum soll VW einfach Schlafwagen produzieren“,

meint Ihr Dämmerschöppler

Rudolph Hanke

Donauries Seniorenheim Monheim

„Wenn die dunkle Zeit beginnt, wenn des Jahres Kraft verrinnt, wenn die Sonne müde lacht, dann kommt Martins großes Fest, das die Kinder singen lässt...“

Und sie haben auch in diesem Jahr wieder gesungen und ihr Licht gebracht; die Kinder der Vorschulgruppen des Monheimer Kindergartens, besuchten am 15. November die Bewohner des Donau-Ries Seniorenheims, Monheim. Stolz präsentierten die Kinder ihre Laternen, die sie in den Themenwochen vor dem Martinsfest selbstgebastelt haben. Mit dem Lied „Laternen, Laternen...“ gingen die Kinder zusammen mit ihren Erzieherinnen in alle Wohnbereiche. Soviel Einsatz muss belohnt, jedes Laternen-Kind erhielt zum Abschluss eine kleine Überraschung von Pflegedienstleitung, Bianca Kavasch.



Hauspatrozinium St. Elisabeth im Donau-Ries Seniorenheim Monheim

„Ich habe Euch immer gesagt, Ihr müsst die Menschen froh machen“ (Zitat der Hl. Elisabeth von Thüringen). Am 19. November haben Bewohner des Donau-Ries Seniorenheims und deren Angehörige das Patrozinium unserer Hauspatronin, der Hl. Elisabeth gefeiert. Im Rahmen der kleinen Gedenkfeier am Nachmittag wurde bei Kaffee und Kuchen aus dem Leben der Hl. Elisabeth erzählt und mit den Betreuungskräften des Hauses musiziert und gesungen. Zum Abschluss erhielt jeder Bewohner ein kleines Rosinenbrot als Präsent.

Mit einem feierlichen Gottesdienst in der Hauskapelle haben Bewohner und Gottesdienstbesucher, der heiligen „Elisabeth von Thüringen“ gedacht und den Festtag feierlich beendet.



Donauries Seniorenheim Monheim

Wortgottesfeier für verstorbene Bewohner im Seniorenheim

Mit einer ökumenischen Wortgottesfeier haben jetzt Angehörige, Mitarbeiter und Gottesdienstbesucher der 13 verstorbenen Bewohner und einer verstorbenen ehrenamtlichen Mitarbeiterin des Donau-Ries Seniorenheims, Monheim gedacht. Nach der feierlichen Eröffnung und der Lesung durch Diakon Rieger, betonte Pfarrer Martin Pöschel in seiner Ansprache aus dem Paulusbrief an die Thessalonicher: „Wir warten heute nicht drauf, dass wir irgendwann durch den Tod, unseren Heimgang, bei Christus sein werden, sondern die eigentliche christliche Hoffnung ist, dass Er wiederkommen wird, um uns heimzuholen“.

Im anschließenden Totengedenken wurde für jeden Verstorbenen eine Kerze entzündet, die den Angehörigen nach den Segensgebeten überreicht wurden. Die Wortgottesfeier wurde vom Chor „De Lumina“ musikalisch gestaltet.

(Brigitte Gerhardt)



Ehrenamt im Donauries Seniorenheim Monheim gewürdigt

Ehrenamt ist nicht selbstverständlich - teilweise täglich hinterlassen die ehrenamtlichen Mitarbeiter ihre Spuren in unserem Seniorenheim. Dies zum Anlass genommen haben Heimleitung, Elisabeth Strommer und Pflegedienstleitung, Bianca Kavasch und alle ehrenamtlichen Mitarbeiter in das Donau-Ries Seniorenheim zu einem gemütlichen Nachmittag eingeladen. Nach der Begrüßung würdigte Heimleiterin, Elisabeth Strommer mit dem Gedicht: „Dank der Nächstenliebe“ von Joh. Thomas Hübner, den ehrenamtlichen Einsatz aller und bedankte sich bei jedem mit einem Präsent für das ehrenamtliche Engagement. Bei einer gemütlichen Tasse Kaffee und hausgemachten Kuchenspezialitäten gab es den einen oder anderen persönlichen Austausch unter den Ehrenamtlichen.



Energieberatung im Dezember 2016

Viele Häuser, die vor 1995 gebaut wurden, haben im kalten Winter ein unbehagliches Wohnklima sowie überhöhten Heizenergieverbrauch und Heizkosten. Dies ist Folge des früher nur geringen baulichen Wärmeschutzes und der oft unzureichenden Luftundichtheit der Gebäudehülle. Dies lässt sich ändern. Beratung und Informationen zum Thema Sanieren und Bauphysik bietet die Energie-Beratung des Landkreises Donau-Ries wieder am 1. Dezember in Donauwörth im Forum für Bildung und Energie, dem vhs-Gebäude im Spindeltal, und am 15. Dezember in der Bauinnung in Nördlingen.

Jeweils von 14 bis 17 Uhr führen zwei Energieberater der Kooperation Einzelgespräche mit Kunden. Terminvereinbarung bitte beim Landratsamt, Agenda- Büro (Tel. 0906/74-258) und bei der Bauinnung (Tel. 09081/25970). Mit der neutralen und kostenlosen Energie-Beratung unterstützt die Kooperation die Ratsuchenden beim Finden von geeigneten Lösungen im Bereich Förderungen, Energieeinsparung, rationelle Energietechniken oder erneuerbare Energien.

Beratung E-Mobilität Dezember 2016

Bei der Energiewende sind alle gefragt, jeder kann seinen Beitrag leisten. Elektromobilität kann dabei eine wichtige Rolle spielen. Der Landkreis Donau-Ries hat daher sein Energieberatungsangebot um das Thema umweltfreundlicher Mobilität erweitert. Unterstützt wird er dabei durch die Lechwerke AG (LEW) mit ihrer langjährigen Erfahrung in der Elektromobilität. Der nächste Termin ist am Dienstag, 6. Dezember, von 14 bis 17 Uhr in der VHS Donauwörth im Spindeltal. Pro Nachmittag werden maximal sechs Einzelgespräche durchgeführt. Diese führt Bernhard Janka, Energieberater bei LEW, der bisher auch schon im Rahmen der Energieberatungs-Kooperation im Landkreis Donau-Ries tätig war.

Für die Beratung ist daher eine Anmeldung beim Landratsamt (Tel. 0906/74-258) erforderlich.

Die kostenlose und persönliche Beratungen zu Elektromobilität betrifft alle damit verbundenen Themen: Aufbau von Ladeinfrastruktur, Nutzung von Solarstrom für E-Autos, Autostromprodukte, Laden im öffentlichen Netz, Förderangebote und vieles mehr bis hin zu E-Bike-Ladeinfrastruktur und -Vermietkonzepten. Die Beratung richtet sich an Privatleute, Unternehmen sowie an Kommunen und öffentliche Einrichtungen.

Impressum

Monheimer Stadtzeitung Infoblatt für Monheim und seine Stadtteile



Die Monheimer Stadtzeitung erscheint 14-täglich jeweils freitags und wird an alle erreichbaren Haushalte des Verbreitungsgebietes verteilt.

- Herausgeber:
Stadt Monheim, vertreten durch den Ersten Bürgermeister Günther Pfefferer, Marktplatz 23, 86653 Monheim, Tel. 09091/9091-0, Fax 09091/9091-44
- Technische Gesamtherstellung und Vertrieb:
LINUS WITTICH Medien KG,
Peter-Henlein-Straße 1, 91301 Forchheim, Tel. 09191/7232-0
- Verantwortlich für den amtlichen Teil:
der Erste Bürgermeister Günther Pfefferer, Marktplatz 23, 86653 Monheim
- für den sonstigen redaktionellen Inhalt und den Anzeigenteil:
Peter Menne in LINUS WITTICH Medien KG.
- Im Bedarfsfall Einzelexemplare durch den Verlag zum Preis von EUR 0,40 zzgl. Versandkostenanteil.

Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen. Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder.

Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen und die zurzeit gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzel Exemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadensersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.